



Presse Medien Information

IG Metall
Verwaltungsstelle Osnabrück
Hartmut Riemann
Tel. 0541/3 38 38 11 11
homepage: www.osnabrueck.igmetall.de

20. April 2006

IG Metall Osnabrück macht nochmals Druck! Tarifverhandlung am Donnerstag wird von Warnstreiks begleitet!

Mit 2 Demonstrationenzügen, die jeweils um 9.30 Uhr von den Firmen KM Europa Metal AG,, Schlachthofstr., und Wilhelm Karmann GmbH starten werden, beginnt die IG Metall Osnabrück den Aktionstag.

Auf dem Bahnhofsvorplatz wird dann um 10.00 Uhr eine Kundgebung stattfinden, zu der die IG Metall 2.000 Teilnehmer erwartet.

„Verhandlungstage sind Aktionstage“, umschreibt der 1. Bevollmächtigte der IG Metall Osnabrück **Hartmut Riemann** diese Aktion und macht gleichzeitig deutlich, dass „schon ein überzeugendes Angebot der Arbeitgeber kommen muss, wenn ein Streik noch abgewendet werden soll.“

Aus Sicht der IG Metall hat die Blockadepolitik der Arbeitgeber einen neuen Höhepunkt erreicht. „Wer vor den Verhandlungen in Nordrhein-Westfalen in der Presse ein neues Angebot proklamiert und in der Verhandlung selbst dann nur noch heiße Luft bläst, will den Konflikt“, bewertet **Riemann** die aktuelle Tarifsituation.

Die Tarifverhandlungen für das Tarifgebiet Osnabrück-Emsland beginnen dann um 11.00 Uhr im Hause des Arbeitgeberverbandes an der Bohmter Straße.

Die IG Metall hat für den Fall, dass die Verhandlungen weiter ohne Ergebnis bleiben, für Freitag, 21. April 2006 um 11.00 Uhr die Tarifkommission eingeladen, um das weitere Vorgehen zu beraten.

„Wir sind bereit, einen Arbeitskampf zu führen“, fasst **Riemann** diese Situation kurz und bündig zusammen.

Auf der Homepage der Verwaltungsstelle Osnabrück wird unter www.osnabrueck.igmetall.de eine Bildergalerie von dem Aktionstag eingerichtet.